

☒ Beschlussvorlage
 ☐ Berichtsvorlage
 ☒ öffentliche Sitzung
 ☐ nicht-öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

☒ Fachausschuss	Deponieausschuss	18.11.2002
☒ Fachausschuss	Haushalts- und Finanzausschuss	27.11.2002
☒ Kreisausschuss		03.12.2002
☒ Kreistag		11.12.2002

Inhalt:

Jahresabschluss des Deponiebetriebes Landkreis Uckermark 2001

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr	☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:	Deckungsvorschlag:		

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt über den geprüften Jahresabschluss des Deponiebetriebes und erteilt dem Leiter des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2001 Entlastung. Der ausgewiesene Gewinn in Höhe 144.274,06 DM = 73.766,15 € wird in die allgemeine Rücklage eingestellt.

zuständiges Amt:

Deponiebetrieb	A. Habereder Betriebsleiter	Klaus 1. Beigeordneter	Schmitz Landrat
----------------	--------------------------------	---------------------------	--------------------

abgestimmt mit:

Amt	Name	Unterschrift
Umweltamt	Hingst	
Kämmerei	Förster	

Beratungsergebnis:

Kreistag/ Ausschuss	Datum	Stimmen		Stimm- enthaltung	Einstimmig	Lt. Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss (s.beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein				
Deponieausschuss	18.11.2002						
Haushalts- u. Finanzausschuss	27.11.2002						
Kreisausschuss	03.12.2002						
Kreistag	11.12.2002						

Begründung der Vorlage:

Der Kreistag hat gemäß § 29 (2) Nr. 21 der Landkreisordnung (LKrO) in Verbindung mit §§ 7 Nr. 4, 5, 6 und 27 (2) der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg (EigV) über den geprüften Jahresabschluss und über die Entlastung der Werkleitung zu beschließen. Zugleich entscheidet der Kreistag über die Behandlung des Jahresergebnisses.

Der Jahresabschluss wurde entsprechend den Bestimmungen der EigV (§§ 22 – 25) bzw. den ergänzenden Vorschriften des HGB aufgestellt und an den Wirtschaftsprüfer übergeben.

Der Landesrechnungshof Brandenburg beauftragte die WIBERA AG Berlin mit der Prüfung des Jahresabschlusses.

Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung erteilt die WIBERA AG den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und der Betriebssatzung.

Weiterhin wird die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) und § 117 der Gemeindeordnung Brandenburg (GO Bbg.) festgestellt. Entsprechende Geschäfte und Maßnahmen wurden mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, der EigV und der Betriebssatzung geführt.

Dem Leiter des Deponiebetriebes kann somit für das Wirtschaftsjahr 2001 Entlastung erteilt werden.

Das Wirtschaftsjahr wurde mit einem Gewinn von 144.274,06 DM abgeschlossen.

Dieser Betrag wird in die allgemeine Rücklage eingestellt und erhöht damit das Eigenkapital.

Anlagen:

Jahresabschlussunterlagen 2001
und Bestätigungsvermerk

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Deponiebetriebes des Landkreises Uckermark, Angermünde, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2001 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Regelungen in der Satzung liegen in der Verantwortung des Betriebsleiters des Deponiebetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

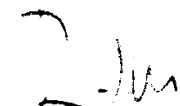
Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzung des Betriebsleiters sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

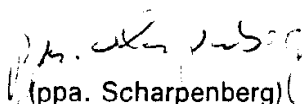
Nach unserer Überzeugung vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Deponiebetriebes und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar.

Berlin, den 30. Juli 2002

WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



(Rabolt)
Wirtschaftsprüfer



(ppa. Scharpenberg)
Wirtschaftsprüfer



Bilanz
zum 31. Dezember 2001
Deponiebetrieb des Landkreises Uckermark

AKTIVA

	DM	31.12.01 DM	31.12.01 EUR	31.12.00 TDM
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Software	0,00			19
2. geleistete Anzahlung	<u>0,00</u>	0,00	0,00	0
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten	0,00		0,00	2.374
2. Betriebseinrichtungen der Abfall- verarbeitungsanlagen	0,00		0,00	3.623
3. Fahrzeuge	0,00		0,00	53
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00		0,00	183
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>0,00</u>	0,00	0,00	124
III. Finanzanlagen				
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	7.864
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00	1.020
davon mit einer RLZ von mehr als einem Jahr	(0,00)		(0,00)	
2. Forderungen gegen den LK UM	0,00		0,00	19.983
davon mit einer RLZ von mehr als einem Jahr	(25.000.000,00)		(12.782.297,03)	19.982
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>	0,00	318.935,94	1.005
II. Kassenbestand				
Guthaben bei Kreditinstituten		0,00	0,00	23.674
C. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	210
		0,00	318.935,94	60.132

PASSIVA

	DM	31.12.01 DM	31.12.01 EUR	31.12.00 TDM
A. Eigenkapital				
I. Stammkapital	0,00		0	773
II. Rücklagen				
1. Allgemeine Rücklage	0,00		0,00	486
2. Zweckgebundene Rücklage				
a) aus öffentlichen Zuschüssen	0,00		0,00	3.396
b) für Investitionen	0,00		0,00	120
III. Gewinn/Verlust				
1. Verlustvortrag	0,00			0
2. Jahresüberschuß	<u>0,00</u>	0,00	0,00	313
B. Rückstellungen				
1. Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	54.793
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten:	0,00			0
davon mit einer RLZ. bis zu einem J.	(0,00)			0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00	230
davon mit einer RLZ. bis zu einem J.	(421.782,57)		(215.654,00)	
3. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	21
a) davon mit einer RLZ. bis zu einem J.	(46759,74)		(23.907,87)	
b) davon aus Steuern	(0,00)		(0,00)	
c) davon im Rahmen der soz. Sicherh.	(2.552,66)		(1.305,15)	
		0,00	0,00	60.132

Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2001

	DM	2001 DM	2001 EUR	2000 TDM
1. Umsatzerlöse	0,00		0,00	7.701
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,00		0,00	668
davon Auflösung von Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	
3. a) Materialaufwand	0,00		0,00	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00	4.287
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	0,00		0,00	1.174
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0,00		132.749,00	272
davon für Altersversorgung	0,00	0,00	0,00	
5. Abschreibungen				
a) auf immat. Vermögensgegenst. und Sachanl.	0,00		0,00	1.436
b) auf Vermögensgegenst. des Umlaufvermö.		0,00		12
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		0,00	0,00	1.218
7. Erträge aus Finanzanlagen	0,00		0,00	332
8. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	847
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0,00	0
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		0,00	-132.749,00	1.149
11. außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	829
12. außerordentliches Ergebnis		0,00	0,00	829
13. Sonstige Steuern		0,00	0,00	7
14. Jahresgewinn		0,00	0,00	313